

GOTTESDIENSTE – INFORMATIONEN

Wien - Unterheiligenstadt

1190 Wien, Heiligenstädter Straße 101, ☎ 368 33 35; Fax: DW 222
E-Mail: pfarreuh@oblaten.at; www.oblaten.at/Heiligenstadt



Evangelium: Johannes 14, 23-29

„Das habe ich zu euch gesagt, während ich noch bei euch bin. Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe.“

So 5.05.13 – 6. OSTERSONNTAG

8.30 – Heilige Messe – Für die Pfarrgemeinde

10.00 – Heilige Messe – Für + Mutter Karoline

Mo 6.05.13: 8.15 – GULFv.W – Für ++ Srr. Distrikt Irland

Di 7.05.13: 17.30 *** *Maiandacht* *** ; 18.00 – Zum 18. Ehejubiläum

Mi 8.05.13: 18.00 – Vorabendmesse – Für ++ Bruder und Eltern

Do 9.05.13 – Christi Himmelfahrt

8.30 – Heilige Messe

10.00 – Heilige Messe – Für die Pfarrgemeinde

19.00 – ♪ ♪ ♪ KONZERT – *Gesang der Seele* – KONZERT ♪ ♪ ♪

Joanna Lalek – Gesang ♪ ♪ ♪ Tomasz Pietak – Orgel

.....*In der Kirche – Heiligenstädter Str. 101*

Fr 10.05.13: 8.15 – GULFv.W – Für ++ Srr. Distrikt Jaipur

Sa 11.05.13: 17.30 *** *Rosenkranz* ***

18.00 – Vorabendmesse – Für + Mutter

So 12.05.13 – 7. OSTERSONNTAG - MUTTERTAG

8.30 – Heilige Messe – Für + Mutter

10.00 – Für die Pfarrgemeinde

16.00 – Heilige Messe im Heim Hohe Warte 8

♥♥♥ *Allen Müttern wünschen wir Alles Gute und Gottes Segen* ♥♥♥♥

⇒ Kanzlei - Di und Sa 10.00 – 11.45; Fr 15.30 – 17.00

⇒ Anima – Mi 9.00

⇒ **Baby –Treff– Mi 9.30 – 11.00 – ☺Herzliche Einladung ! ☺**

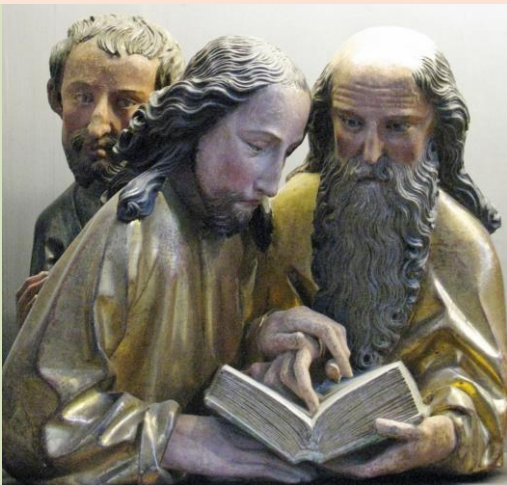
⇒ Seniorenclub – Do 14.00

Ausgelegt! Johannes 14, 23–29

Von manchen Evangelien würde es reichen, eine Zeile vorzulesen und man hätte genug zum Denken für den Rest des Tages. Dieses Evangelium ist so eines: Jesus sagt viele wichtige Sätze; mich trifft diesmal ganz besonders der Wunsch: Euer Herz beunruhige sich nicht und verzage nicht. So vieles beunruhigt uns; die Angst ist unser täglicher Begleiter. Wir fürchten uns vor Überfällen und Krieg, verzagen angesichts von Unrecht und Leid, befürchten Arbeitsplatzverlust und Kirchenschließungen. Und für all diese Ängste gibt es gute Gründe.

Der Evangelist Johannes lässt Jesus diese Ermutigung vor seinem Tod sprechen. Es ist nicht der auferstandene, den Tod besiegende Herr, der hier coole Sprüche macht. Jesus hat seine Angst und Verlassenheit noch vor sich, und doch macht er seinen Jüngern Mut: Ich hinterlasse euch Frieden. Er soll Raum gewinnen in eurem Kopf, euren Herzen, eurem Leben. Der Frieden Jesu hilft zu vertrauen, dass alles gut wird. Durch alles Dunkel, alle Sorge hindurch gilt seine Erinnerung: Ich verlasse euch nicht im Chaos, in der Auflösung. Ich schenke euch den Frieden. Gebt ihn weiter – an die Nachbarn in der Kirchenbank und an die Mitchristen in aller Welt.

Christina Brunner



Das göttliche Wort ist das letzte Wort. Es ist nicht gekommen, um das letzte Wort der Welt zu überlassen.

Paul Claudel